

Frau Bürgermeisterin  
Petra Lausch  
Rathaus  
26188 Edewecht

Gemeinde Edewecht				
Eing. 17. Sep. 2008				

*Kopie*

*Bauamt  
Lm  
Hinschupf!*

17.9.2008

## Pflanzung einer Streuobstwiese

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die SPD Fraktion schlägt vor, eine Streuobstwiese anzupflanzen.

Als geeignete Fläche sehen wir eine Teilfläche der Wiese an, die zwischen der Straße Deyehof und dem Schlachthof liegt.

Wir können uns vorstellen, dass die Pflege der Streuobstwiese und die Ernte und Verarbeitung des Obstes mit einer Schule der Gemeinde als schulisches Projekt vereinbart werden könnte. Dabei sollte die Ernte von Früchten durch Bürger nicht ausgeschlossen werden.

Angepflanzt werden sollten alte Sorten, die traditionell im Streuobstanbau verwendet werden, weil diese Sorten gegenüber Krankheiten und Schädlingen als widerstandsfähig einzustufen sind. Für die Streuobstwiese eignen sich veredelte oder unveredelte Hochstämme.

Auf extensiv bewirtschafteten Streuobstwiesen entsteht eine artenreiche Tierwelt. Insbesondere ist die Streuobstwiese ein wichtiger Lebensraum für Vögel, Amphibien und Insekten. Die Krautschicht einer Streuobstwiese weist eine große Anzahl blühender Wiesenkräuter auf.

Eine Beschlussfassung und Anpflanzung noch im Herbst d. J. wäre von Vorteil, damit die Pflanzen im nächsten Frühjahr einen guten Start haben.

*Hf*  
Dr. Hans Fittje  
Fraktionssprecher